

Projektdatenblatt

Retentionsbodenfilteranlage Landerthal



Abbildung: Foto Retentionsbodenfilter

Eckdaten

- Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Joachim Dettmar
- Bearbeitung: Dipl.-Ing. (FH) Andreas Biehler, Michael Schamma, Yannik Orlowski
- Auftraggeber: Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) des Saarlandes
- Zeitraum: April 2018 bis August 2019

Beschreibung

Die Retentionsbodenfilteranlage Landerthal wurde im Jahr 2008 vom Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) des Saarlandes errichtet und wird seitdem durch den LfS betrieben. Die Anlage dient der Behandlung von Oberflächenwasser, das bei Niederschlägen auf der BAB A8 anfällt. Vor dem Hintergrund der Wasserrahmenrichtlinie, die eine gute Qualität der Gewässer in Europa fordert, will der LfS zukünftig bei der Behandlung von Oberflächenwasser von stark befahrenen Straßen vermehrt Retentionsbodenfilteranlagen einsetzen. Da beim LfS bisher nur wenige Erfahrungen über Bau- und Betrieb von Retentionsbodenfilteranlagen vorliegen und insbesondere die Leistungsfähigkeit der Anlagen unbekannt ist, soll exemplarisch der Zustand und die Wirkungsweise bzw.

Leistungsfähigkeit einer für die Behandlung von Straßenablaufwasser konzipierten Anlage untersucht werden. Die Studie „Retentionsbodenfilteranlage Landerthal“ beinhaltet die Betrachtung des aktuellen baulichen und betrieblichen Anlagenzustandes sowie der Wirkungsweise hinsichtlich des Stoffrückhaltes. Weiterhin sollen Empfehlungen für Planung, Bau und Betrieb zukünftiger Anlagen gemacht werden.